

Bericht der Sportjugend Dortmund zur SSB-Mitgliederversammlung 2020

Ansprechpartner der Sportjugend Dortmund und derzeitige Besetzung des Jugendvorstandes mit Unterstützern:

Vorsitzender der Sportjugend	Holger Maurer
Stellv. Vorsitzende „Bewegung, Spiel und Sport“	Lisa Stade
Stellv. Vorsitzender „Kinder- und Jugendpolitik“	Ralf von Gratowski
Stellv. Vorsitzende „Finanzen“	Susanne Maurer
Stellv. Vorsitzende „Bildung“	Regina Büchle
Jugendsprecher U18	Marie Steinitz
Jugendsprecher U27	Lea Kahlert
Beauftragte „Projekte in der Kinder- und Jugendpolitik“	Jana Lewandowski
Beauftragte „Qualifizierung“	Laura Handke
Hauptberufliche Begleitung:	
Bildungsreferentin	Regina Büchle
Fachkraft „NRW bewegt seine KINDER!“	Lydia Brinkmann
Verwaltungskraft	Petra Rickelmann
Verwaltungskraft	Anna Hausberg
Mitarbeitende im Freiwilligendienst	Viona Damberg (bis 28.02.19)
	Ruben Schlüter (bis 31.08.19)
	Cara Lena Schulte (ab 01.09.19)
	Lea Schmuck (ab 01.09.19)
	Rayan Omar (ab 01.09.19)
Projektkoordinatorin Kleinkindersport	Iris Peters
Projektkoordinator Integration durch Sport	Paul Pyka
Projektkoordination Sport im Ganztage	Saskia Sommerstedt
Prävention gegen sex. Gewalt im Sport	Mandy Owczarzak
	Ursula Weyandt

Unsere Aufgabenschwerpunkte im Berichtszeitraum:

Handlungsfeld „Beratung und Förderung“

- Fördermittel
- Vereinsentwicklung 2020 „Zeig dein Profil“
- Kinderschutz im Sport

Handlungsfeld „Bewegung, Spiel und Sport“

- Ferienfreizeiten, Sportcamps, Sportcamp für junge Geflüchtete
- Spielfeste/Veranstaltungen
- Bewegung für die Kleinsten

Handlungsfeld „Kinder- und Jugendpolitik“

- Partizipation/Junges Ehrenamt
- Politbrunch
- #DEMOKRATIEundRESPEKT
- Vertretung in jugendpolitischen Gremien

Handlungsfeld „Qualifizierung“

- Qualifizierung im Kinder- und Jugendbereich
- Fachtag „Bildung braucht Bewegung“ - präventiver Kinder- und Jugendsport
- Sport- und Gruppenhelfer-Forum

Handlungsfeld „Beratung und Förderung“

⇒ Fördermittel

Die Sportjugend Dortmund (Sportjugend) bekommt jedes Jahr kommunale Jugendfördermittel zur Verfügung gestellt, die zum Teil an die Jugendabteilungen der Mitgliedsvereine und -verbände ausgezahlt werden. Es besteht die Möglichkeit, Zuschüsse für Ferienfreizeiten, Bildungsmaßnahmen und Projekte, die von der jeweiligen Jugend im Verein organisiert und durchgeführt werden, zu beantragen. Ein Topf für die Bezuschussung von freiwillig/ehrenamtlichen Mitarbeitenden in der Jugendarbeit steht jedes Jahr zur Auszahlung bereit.

2019 wurden insgesamt 27.182,00 € an Dortmunder Vereine ausgezahlt, der größte Anteil entfällt dabei auf die Ferienfreizeiten (14.802,00 €). In diesem Bereich konnten wir jeden Verein mit 3,00 € je Tag/TN bezuschussen.

Für Projekte konnten wir - nach Einzelfallprüfung - bis zu 1.000,00 € auszahlen.

Anträge über Fördermittel für Sportvereine und -verbände Art der Anträge	bezuschusste Anträge 2019
Ferienfreizeiten	20
Bildungsveranstaltungen	2
Projekte in der Jugendarbeit	7
ehrenamtliche/freiwillige Tätigkeit	20

⇒ Vereinsentwicklung 2020 „Zeig dein Profil“

Auch im Jahr 2019 hat die Sportjugend die Kinder- und Jugendabteilungen aus Dortmunder Sportvereinen aufgefordert, sich an dem Projekt „**Vereinsentwicklung 2020**“ der Sportjugend NRW zu beteiligen. Insgesamt sind mittlerweile knapp 15 Vereine profiliert und entwickeln sich und ihre Vereinsprofile ständig weiter. Im Jahr 2019 konnten die beteiligten Vereine individuell neue Projekte angehen und dabei auf die Unterstützung / Begleitung durch die Sportjugend zählen.

Neben der eigenen Weiterentwicklung standen regelmäßig Netzwerktreffen auf der Agenda. Hier hatten die Projektvereine die Möglichkeit, sich auszutauschen und sich über aktuelle Entwicklungen zu informieren. Ein Schwerpunktthema der Netzwerktreffen ist jeweils welche aktuellen Fördermöglichkeiten es für Vereinsjugenden gibt.

Beim „Jahresabschlussstreffen“ wurde den Vereinen das Programm #DEMOKRATIE und RESPEKT vorgestellt und dafür geworben, in den Vereinen auch zu diesem Thema mal etwas anzubieten.

⇒ Kinderschutz

Mandy Owczarzak und Ursula Weyandt begleiteten eng das Projekt Qualitätsbündnis zum Schutz vor sexualisierter Gewalt im Sport für die Dortmunder Vereine und standen den Sportvereinen in Sachen Kinderschutz beratend zur Verfügung. Ein ausführlicher Bericht ist im Rahmen der Mitgliederversammlung des SSB vorbereitet.

Handlungsfeld „Bewegung, Spiel und Sport“

⇒ **Ferienfreizeiten, Sportcamps, Sportcamp für junge Geflüchtete**

Ferienfreizeiten

2019 bot die Sportjugend eine Sommerferienfreizeit für 11- bis 15-Jährige im Sport- und Erlebnisdorf Hachen an. Die Teilnehmenden besuchten das vielfältige In- und Outdoorsportprogramm mit großer Freude. Wie jedes Jahr war ein Highlight der Freizeiten der Besuch im Freizeitpark Fort Fun. Auch die Möglichkeit, einen Wassersporttag am Bootshaus des LSB am Sorpensee zu nutzen, kam sehr positiv an.

Sportcamps für sozial benachteiligte Kinder

Parallel zur Ferienfreizeit bot die Sportjugend wieder Sportcamps für sozial benachteiligte Kinder im Alter von 11 bis 13 Jahren an. Beide Maßnahmen waren ausgebucht. Die Teilnehmenden verbrachten in zwei Gruppen mit vier Betreuenden je eine Woche in Hachen. Sie erfreuten sich am bunten Programm, welches sie zusammen mit den Teilnehmenden der Ferienfreizeit besuchten. Die Auswahl der Teilnehmenden des Sportcamps erfolgte eigenständig über das Jugendamt und die Jugendhilfedienste.

Sportcamp für junge Geflüchtete, Willkommensferienfreizeit

Wie schon in den Vorjahren organisierte die Sportjugend parallel zur Ferienfreizeit ein Sportcamp für Kinder und Jugendliche mit Fluchtbezug. Schwerpunkt der Maßnahme war der Wassersport, hier ging es sowohl um die Wassergewöhnung als auch die Festigung der Schwimmfähigkeit der Teilnehmenden. Viele Programmpunkte wurden gemeinsam mit der Ferienfreizeit und dem Sportcamp durchgeführt. Von Übungen, mit deren Hilfe die ersten Ängste bekämpft werden sollen und Spielen im Wasser bis hin zu einem Tag am Bootshaus mit Kanadier fahren, Segeln und Stand-Up Paddling wurde ein vielfältiges Angebot bereitgestellt. Vor Ort bildete sich so eine große Gemeinschaft, in der Kultur & Herkunft keine Rolle spielten.

Hier die Zahlen der Maßnahmen im Berichtszeitraum:

	Teilnehmer*innen 2019
14-Tage-Ferienfreizeit	27
Sportcamps	32
Flüchtlingscamps	16

Das Highlight im vergangenen Jahr war sicherlich der gemeinsame „schwarz-gelbe“ Tag, an dem auch Emma vom BVB vorbeischaute und für das an diesem Tag geplante Spiel- & Sportfest eine Hüpfburg und mehrere Bewegungsstationen mitgebracht hatte.

Finanziell wurden wir u. a. von den Stiftungen Leuchte Auf, Kinderglück e. V. und dem Dortmunder Zahnärzte e. V. maßgeblich unterstützt. Dank dieser Fördergelder konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Sportcamps und des Flüchtlingscamps kostenfrei an den Maßnahmen teilnehmen.

⇒ **Spielfeste/Veranstaltungen**

Die Sportjugend beteiligt sich traditionell an einer Vielzahl von Spielfesten und Veranstaltungen. Sie wurde dabei durch Spielmacher*innen unterstützt, welche das zur Verfügung gestellte Material betreuen.

Lydia Brinkmann als Fachkraft NRW bewegt seine Kinder koordiniert hier insbesondere die Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit dem jungen Ehrenamt.

Hier nur ein kleiner Auszug aus unseren Veranstaltungen:

- Traditionell haben die Veranstaltungen „Begegnung bei Bewegung“ im Westpark und an der Friedens Grundschule in Marten stattgefunden. Es handelt sich bei diesem Veranstaltungsformat um ein interkulturelles und generationsübergreifendes Spiel- und Bewegungsfest, welches von dem (Bildungs-)Netzwerk Fachbereich Schule, Ausschuss für den Schulsport und StadtSportBund/Sportjugend Dortmund zusammen durchgeführt wird.
- Evangelischer Kirchentag
Die Sportjugend beteiligte sich am Aktionsprogramm im Rahmen des evangelischen Kirchentages. An einem Samstag lud die Parkouranlage, betreut von engagierten Spielmacher*innen die Besucher des Kirchentages ein, sich zu bewegen, Neues zu wagen oder Grenzen zu testen.
- Jung.bewegt.mobil
Motivierte Spielmacher*innen luden bei der Abschlussveranstaltung der Initiative „jung.bewegt.mobil“ mit verschiedenen Bewegungsangeboten zum Mitmachen ein.
- Weltkindertag
Traditionell beteiligt sich die Sportjugend Dortmund mit Bewegungsangeboten bei der zentralen Veranstaltung zum Weltkindertag.

Alle Veranstaltungen hat das **J-Team** tatkräftig und mit viel Engagement unterstützt.

⇒ **Bewegung für die Kleinsten**

Iris Peters koordiniert die Angebote rund um das Thema „Bewegung für die Kleinsten – Bewegung, Spiel und Sport für 1-6-Jährige.“ Dabei sind die Projekte Dortmunder Mini-Sportabzeichen, Bewegungszwerge und Kindergarten in Bewegung – Bewegungskindergarten zu nennen. Ein ausführlicherer Bericht wird über die Mitgliederversammlung des SSB vorgelegt.

Handlungsfeld „Kinder- und Jugendpolitik“

⇒ **Partizipation/Junges Ehrenamt**

Partizipation ist uns enorm wichtig! Im Jahr des „Jungen Engagement“ war auch das J-Team der Sportjugend sehr aktiv und hat einige Veranstaltungen organisiert, durchgeführt oder begleitet.

Hier ein paar Impulse der Arbeit des J-Team:

⇒ **Staffel beim 24h-Lauf**

Das J-Team der SJ nahm traditionell mit einer Staffel am 24h-Lauf teil und lief wieder einmal 24 Stunden durch und zeigten damit, was man als Team gemeinsam schaffen kann.

⇒ **Politbrunch**

Auch im Jahr 2019 beteiligten sich engagierte Jugendliche aus dem J-Team am Politbrunch, der im Rahmen der Jugendleiter*innen-Weiterbildung stattfand.

⇒ **Vertretung in den jugendpolitischen Gremien**

Auf Sportjugend NRW-Ebene war Holger Maurer bis zum Jugendtag der Sportjugend NRW im November 2019 als Sprecher der Jugenden der Kreis- und Stadtsportbünde aktiv und gehörte dem Jugendvorstand der Sportjugend NRW an. Im Zuge der Neuwahlen ist er nicht mehr für dieses Amt angetreten.

Auf Dortmunder Ebene gehört Ralf von Gratowski dem Vorstand des Jugendring Dortmund an. Beide nahmen die entsprechenden Gremiensitzungen und Termine der Jugendorganisationen wahr.

Handlungsfeld „Qualifizierung“

An dieser Stelle nur ein kleiner Auszug aus der Qualifizierungsarbeit der Sportjugend Dortmund: Ein separater Bericht zur Qualifizierungsarbeit wird jeweils zur Mitgliederversammlung des SSB von Regina Büchle vorgelegt.

⇒ **Fachtag „Bildung und Bewegung – Vielfalt gestalten“**

Zum dritten Mal fand der Fachtag „Bildung und Bewegung – Vielfalt gestalten“ am 15.05.2019 in Zusammenarbeit mit unseren kommunalen Partnern dem Fachbereich Schule der Stadt Dortmund und dem Fachverband Turnen Dortmund e.V. in der Geschwister-Scholl-Gesamtschule in Dortmund-Brackel statt.

⇒ **6. Sport- und Gruppenhelfer*innenforum**

Im November veranstaltete die Sportjugend Dortmund zusammen mit ihren Kooperationspartnern Ausschuss für den Schulsport in der Stadt Dortmund und Bezirksregierung Arnsberg mit Unterstützung der Sportjugend NRW das 6. Sporthelfer*innen-Forum statt. Es nahmen etwa 140 Schülerinnen und Schüler aus acht Dortmunder Schulen an dem Forum am Goethe-Gymnasium teil.

⇒ **Sporthelfer*innen-Ausbildungen**

Anfang 2019 wurde eine geänderte Konzeption der Sporthelfer*innen-Ausbildung eingeführt. Die Sportjugend hat 2019 zwei Sporthelfer*innen-Ausbildungen Teil 1 und 2, eine Sporthelfer*innen-Ausbildung Teil 1 in Kooperation mit der Fachschaft Turnen in Dortmund, eine Sporthelfer*innen-Ausbildung Teil 2 mit Sporthelfer*innen der Schulen und eine Sporthelfer*innen-Fortbildung durchgeführt.

Holger Maurer

Vorsitzender der Sportjugend